



## Ansprech-Person für Inklusion

Inklusions-Beauftragte  
Emily Willkomm-Laufs  
Haus C  
Zimmer C 304  
Bismarckstraße 16  
52351 Düren



Telefon: 0 24 21.22-10 52 90 8



E-Mail: [amt52@kreis-dueren.de](mailto:amt52@kreis-dueren.de)

## Servicezeiten

Mo bis Do von 8 bis 16 Uhr  
Fr von 8 bis 13 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Prüfung und Bildauswahl:  
Büro für Leichte Sprache Rurtalwerkstätten Düren  
Lebenshilfe gGmbH

Die Bilder sind von:  
© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger  
Behinderung Bremen e. V., Illustrator Stefan Albers,  
Atelier Fleetinsel, 2013.

## Kontakt

Kreisverwaltung Düren  
Amt für Generationen, Demografie,  
Inklusion und Sozialplanung

Inklusionsbeauftragte  
Bismarckstraße 16  
52351 Düren  
Fon 0 24 21.22-10 52 00 0  
Fax 0 24 21.22-18 05 20  
[amt52@kreis-dueren.de](mailto:amt52@kreis-dueren.de)  
[kreis-dueren.de/inklusionsbeauftragte](https://kreis-dueren.de/inklusionsbeauftragte)



Der Umwelt zuliebe gedruckt auf Nautilus Classic white,  
100% recycelt, Blauer Engel



AungMyo - stock.adobe.com

**Gemeinsam. Inklusiv. Gestalten.**

# Inklusiver Kreis Düren



**KREIS  
DÜREN**

SEEN & ENTDECKEN | [kreis-dueren.de](https://kreis-dueren.de)

# Inklusion und Vielfalt



Die Menschen in der Kreis-Verwaltung Düren sagen:  
**Inklusion** und **Vielfalt** sind wichtig.



**Inklusion** bedeutet:  
Alle Menschen können mitmachen.



**Vielfalt** bedeutet:  
Alle Menschen sind verschieden.  
Verschieden sein ist normal.



Die Kreis-Verwaltung will ein Leben **ohne** Hindernisse für alle Menschen.  
Alle Menschen sollen gut leben können.  
Alle sollen mitmachen können.  
Niemand soll ausgeschlossen werden.

Menschen mit Behinderungen brauchen zum Beispiel:



- mehr Rampen
- mehr Fahrstühle
- mehr Leichte Sprache und
- mehr Gebärdensprache

# In Zukunft inklusiv

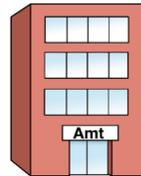


In Nordrhein-Westfalen gibt es ein Projekt.

Es heißt **In Zukunft inklusiv**.

Der Kreis Düren nimmt an dem Projekt teil.

Es geht darum:  
Menschen mit Behinderungen sollen in der Politik mitmachen können.



Die Landes-Arbeits-Gemeinschaft Selbst-Hilfe NRW hilft dem Kreis Düren bei dem Projekt.

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales von Nordrhein-Westfalen bezahlt die Hilfe.

Hier gibt es weitere Infos: [www.in-zukunft-inklusive.de](http://www.in-zukunft-inklusive.de)



Gefördert vom  
Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Die Inklusionsbeauftragte



Der Kreis Düren hat eine **Inklusions-Beauftragte**.  
Sie weiß:

So können Menschen mit Behinderungen gut mitmachen in der Politik und ihre Interessen vertreten.

Die Inklusions-Beauftragte im Kreis Düren heißt **Emily Willkomm-Laufs**.



Sprechen Sie mit Emily Willkomm-Laufs zum Beispiel,

- wenn Sie eine Frage haben
- wenn Sie sagen möchten, wo es noch Hindernisse gibt oder
- wenn Sie sich in der Politik einbringen möchten

Frau Willkomm-Laufs hat Antworten auf viele Fragen.